

GMA- Ausschuss „Simulationspatienten“

Bericht zur Beiratssitzung am 5.10. 2011

Die Ziele des Ausschusses sind die Vernetzung der Personen, die im deutschsprachigen Raum mit Simulationspatienten in der medizinischen Ausbildung arbeiten, die Methode weiter zu etablieren und publik zu machen und Qualitätsstandards zu weiter zu entwickeln bzw. einzuführen.

Der Ausschuss (fünf seiner Mitglieder) bietet daher auf der Jahrestagung in München einen Doppelworkshop zu den Themen

- Standards zur Auswahl von SP
- Validierung von Performance und Feedback an.

Es gibt 18 aktive Mitglieder und regelmäßige Anfragen – auch über die Mailingliste. Trotz starker personeller und inhaltlicher Überschneidungen zu anderen Ausschüssen, insbesondere „Soziale und kommunikative Kompetenzen“ und „praktische Fertigkeiten“, ist es sinnvoll, den Ausschuss „Simulationspatienten“ in der gegenwärtigen Form beizubehalten, gerade auch wegen der internationalen Kooperationen (z. B. ASPE International).

Die Publikation zum Thema „Prüfen mit SP“ wird noch in diesem Jahr fertiggestellt.

Dr. phil. Henrike Hölzer und Dr. med. Anne Simmenroth-Nayda